

# „40 Jahre im Rampenlicht“

**Musiker, Komponist, Texter und Studiomusiker Jürgen Goldschmidt feierte**

**Eitorf (sc).** Wochenlang hatte der Eitorfer Musiker, Komponist, Texter und Studiomusiker Jürgen Goldschmidt sich auf diesen Tag gefreut. Vor ausverkauftem Haus feierte er mit mehr als 400 Fans sein 40-jähriges Bühnenjubiläum im Hotel „Schützenhof“ in Alzenbach. Ohne Musik ging dabei natürlich gar nichts. Mehr als sechs Stunden gaben sich musikalische Wegbegleiter aus allen Schaffensphasen auf der Bühne die Klinke in die Hand und spielten bekannte und frei improvisierte Songs in wechselnden Besetzungen. Das Opening gehörte Strings2Voices, seinem aktuellen Swing-Projekt mit Lebenspartnerin Conny Oberhauser, die das Jubiläumskonzert organisiert hatte. Mit der Schülerband der Realschule Herchen hatte Goldschmidt 1975 sein erstes Konzert gegeben. Aus dieser Band entwickelte sich die Band Incrowd. „Wir haben damals einfach drauflos gesungen und phonetisch aufgeschrieben“, erinnerte sich Goldschmidt und holte Heinrich Himmeröder, Andreas Ziebarth und Klaus Esser auf die Bühne, deren Songs schon damals so gut waren, dass sie heute noch begeistern. Eine große Bandbreite von Progressiv-Rock bis zu Swing- und Jazz-Einlagen wurde geboten. Die Bands Lüp, People in Motion, Musiker und Sänger wie Thorsten Dohle, Jürgen von dem Moore, Hubert Grunow und Hansmartin Kleinhorst, Goldschmidts Bruder Andreas und ein befreundeter Musikkollege aus Kolumbien legten Sessions ein. Ein Höhepunkt war der Auftritt Goldschmidts mit den ehemaligen Band-Mitgliedern Jörg Becker und Bernd Noske. Zusammen waren sie als international bekannte Band Birth-Control gefeiert worden. Angekündigt hatten sich auch Goldschmidts Band-Kollegen von

Ohio-Express. Sie hatten am Abend einen Auftritt in Leipzig und schafften es nicht mehr rechtzeitig einzutreffen. Die Zuhörer nahmen es gelassen und gerieten zum Progressiv-Rock von Goldschmidts zweiter Band Ignaz Bunker völlig aus dem Häuschen, und Goldschmidt strahlte. Alle Mitwirkenden spielten ohne Gage. Die Erlöse des Abends kommen einem regionalen sozialen Zweck zugute. „Diesen Abend werde ich in meinem Leben nie vergessen“, freute sich Jürgen Goldschmidt über die Veranstaltung, die seine Erwartungen noch übertraf.



■ Mit vielen Künstlern und Wegbegleitern feierte der Eitorfer Musiker Jürgen Goldschmidt, hier mit Duo-Partnerin Conny Oberhauser, 40 Jahre auf der Bühne. FOTO: SCHMIDT